

Und höre recht und merk' und lern'
Von Jesus Christ und Gott dem Herrn.

Dev.

Gott ist in der Kirche. Gott sieht dich zu Hause. Er begleitet dich in der Schule. Er wohnt bei den Sternen. Er ist bei dem Wurme. Gott wirkt überall. Er fehlt nirgends. Sein Auge sieht auf Alle. Er begleitete Joseph nach Egypten. Er führte ihn zu Pharao. Er ging mit in das Gefängniß.

Gott ist, wo die Sonne glüht.
Gott ist, wo das Veilchen blüht;
Ist, wo jener Vogel schlägt;
Ist, wo dieser Wurm sich regt.
Ist kein Freund, kein Mensch bei dir,
Fürchte Nichts! dein Gott ist hier. —

Winter.

15.

(Wann?)

Der Wald schweigt im Winter. Die Säger sind im Herbst fortgezogen. Sie kehren im Frühlinge wieder zurück. Die **Nachtigall** kommt im April. Der Weißdorn grünt zu der Zeit.

Die Männchen erscheinen früher. Die Weibchen folgen später. Sie bauen sogleich ihr Nestchen.

Ihr Gesang ertönt während der Nacht. Viele singen des Abends. Andere begrüßen morgens die Sonne. Sie verstummen im Juni. Im Frühlinge suchen sie ihre Nahrung an der Erde. Im Sommer genießen sie Beeren. Während des Juli erziehen sie ihre Jungen. Im August verlassen uns schon einige. Im September verschwinden die Nachtigallen. Während des Winters leben sie in der Ferne.